



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15  
[www.drsc.de](http://www.drsc.de) - [info@drsc.de](mailto:info@drsc.de)

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die DSR-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des DSR wieder. Die Standpunkte des DSR werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.  
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die DSR-Sitzung erstellt.

## DSR – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

<b>DSR-Sitzung:</b>	<b>131. / 11.05.2009 / 11:30 – 15:15 Uhr</b>
<b>TOP:</b>	<b>03 – IASB FASB DP Revenue Recognition</b>
<b>Thema:</b>	<b>Stellungnahme an den IASB</b>
<b>Papier:</b>	<b>03_ IASB FASB DP Revenue Recognition_Cover Note</b>

### Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer der Sitzungsunterlage	Titel	Gegenstand
03	03_IASB FASB DP Revenue Recognition_CoverNote	Cover Note.
03a	03a_IASB FASB DP Revenue Recognition_Draft CL	Vom DRSC-Mitarbeiter erstellte Unterlage auf Basis der Ergebnisse der 128. - 130. DSR-Sitzung bzw. der bisherigen Diskussionen im Rahmen von EFRAG TEG.
03b	03b_090505_EFRAG_DCL_DP_RR	Draft coment letter von EFRAG zum DP

Stand der Informationen: 06. Mai 2009.



---

## **Ziel der Sitzung**

- 2 Das Diskussionspapier beinhaltet insgesamt 13 Fragen, die bereits in den letzten Sitzungen erörtert wurden. Auf Basis dieser Diskussionen wurde der Entwurf einer Stellungnahme bzgl. der Fragen 1 bis 7 gefertigt (vgl. Sitzungsunterlage 03a). Ziel dieser Sitzung ist es, diesen Entwurf zu erörtern.

## **Stand des Projekts**

- 3 Der IASB hat im Dezember 2008 das Diskussionspapier 'Preliminary Views on Revenue Recognition in Contracts with Customers' veröffentlicht. Die Kommentierungsfrist läuft bis zum 19. Juni 2009.
- 4 EFRAG TEG hat sich bereits in mehreren Sitzungen mit dem Diskussionspapier beschäftigt.